

Germany-Constance: Glazing work

OJ S 157/2020 14/08/2020

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: BGK-Bädergesellschaft Konstanz mbH

Postal address: Benediktinerplatz 7

Town: Konstanz

NUTS code: DE138 Konstanz

Postal code: 78467

Country: Germany

Contact person: Stadtwerke Konstanz GmbH, Bau und Immobilien

E-mail: s.fuhrmann@stadtwerke-konstanz.de

Telephone: +49 75318038622

Fax: +49 7531803778622

Internet address(es):

Main address: www.stadtwerke.konstanz.de

Address of the buyer profile: www.vergabe24.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-173d9118b85-102b0ec0bf7fb7d9>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe24.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Freizeit

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Sport- und Familienbad _ Fassadenarbeiten Stahl und Aluminium

Reference number: 1072

II.1.2. Main CPV code

45441000 Glazing work

II.1.3.

Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Fassadenarbeiten Stahl und Aluminium.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45443000 Facade work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE138 Konstanz

Main site or place of performance: Schwaketenstr. 35 78467 Konstanz

II.2.4. Description of the procurement

Durchführung eines zweistufigen EU-Vergabeverfahrens unter der Verfahrensart „Nicht offenes Verfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb“.

Der Neubau des Schwaketenbades wird nach Abriss des durch einen Großbrand zerstörten Schwaketenbades auf dem gleichen Baugrundstück errichtet. Das Gebäude besteht aus 3 hallenartigen Baukörpern und einem Rutschenturm. Die

Baukörper erstrecken sich über eine Gesamtlänge von ca. 124 m und eine Gesamtbreite von ca. 80 m. Die Geschosshöhen betragen hierbei ca.5 bis zu ca. 11 m. Der Rutschenturm ist ca. 20 m hoch, mit einer Geschosshöhe von ca. 4 m. Das Gebäude ist größtenteils unterkellert.

Die Dachkonstruktion ist größtenteils eine tragende Stahlkonstruktion mit einer Holzplatte als Deckenplatte für die Dachhaut. Teile der Konstruktion sind mit Stahlbetondach versehen.

Leistungsumfang:

- Fassade Stahl Pfosten-Riegel Konstruktion mit Dreischeibenverglasung ca. 600 m²;
- Fassade Aluminium Pfosten-Riegel Konstruktion mit Dreischeibenverglasung ca. 430 m²;
- Fassade Aluminium Elementbauweise mit Dreischeibenverglasung ca. 10 m²;
- Innenraumtrennwand Aluminium Pfosten-Riegel Konstruktion mit Ein- bzw. Zweischeibenverglasung ca. 670 m²;
- Türen in oben genannten Konstruktionen ein- und zweiflügelig ca. 20 Stück;
- Attikablech Aluminium ca. 750 m.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 09/11/2020 End: 27/08/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Massivgebäude mit Stahlbeton-Wasserbecken, ca. 1 435 qm

Wasserfläche bzw. 2920 cbm Wasservolumen. BGF ca. 10 170 m2, BRI ca. 63 000 cbm

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft gem. VOB/A § 6a EU. Hierfür ist das Formblatt KEV 179 zu verwenden. Bestätigungen sind dem Teilnahmeantrag beizulegen.

Alternativ: Eintrag in das Präqualifikationsverzeichnis.

Nachunternehmen/andere Unternehmen: Bei Zweifeln an der Eignung der vorgesehenen Nachunternehmen/anderen Unternehmen von präqualifizierten Unternehmen können die o. g. Nachweise gefordert und einer Prüfung unterzogen werden. Bei der Prüfung der Eignung nicht präqualifizierter Unternehmen sind auch die Bescheinigungen der Nachunternehmen/anderen Unternehmen zu prüfen, für deren Leistungen die Vorlage der Eigenerklärung verlangt wurde.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft gem. VOB/A § 6a EU. Hierfür ist das Formblatt KEV 179 Eigenerklärung zur Eignung (bei nicht präqualifizierten Unternehmen) zu verwenden. Bestätigungen sind dem Teilnahmeantrag beizulegen. Alternativ: Eintrag in das Präqualifikationsverzeichnis.

Die Mindestkriterien sind von nicht präqualifizierten Unternehmen sowohl von präqualifizierten Unternehmen vorzulegen bzw. nachzuweisen.

2.1. Gesamtumsatz des Unternehmens (EUR netto) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren 2017, 2018 und 2019, soweit es die Leistungsbereiche betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung (Pfofen-Riegel Fassaden) vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen gemäß § 6a Nr. 2c VOB/A EU. Zum Nachweis der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit muss der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft insgesamt mindestens einen Umsatz von größer 2 Mio. EUR netto in den abgeschlossenen GJ 2017-2019 als Mittelwert erwirtschaftet haben. Der Nachweis ist zu führen durch die Vorlage einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers /Steuerberaters oder entsprechend testierter Jahresabschlüsse oder testierter Gewinn- und Verlustrechnungen. Die Umsatzzahlen sind von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft vorzulegen und werden kumuliert betrachtet.

2.2. Nachweis über das Bestehen einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: mindestens Personenschäden 5,0 Mio. EUR, Sach-, Vermögensschäden und sonstige mindestens 5,0 Mio. EUR bei einem in der EU zugelassenen

Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut. Mit dem Teilnahmeantrag kann der Bewerber zum Nachweis seiner Versicherungswürdigkeit auch die schriftliche Erklärung eines Versicherers vorlegen inkl. der Bestätigung im Auftragsfalle die Mindestdeckungssummen zu versichern.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestkriterien:

Zu 2.1 Umsatz: Mindestens einen Umsatz von größer 2 Mio. EUR netto in den abgeschlossenen GJ 2017-2019 als Mittelwert.

Zu 2.2: Haftpflichtversicherung: Nachweis Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: Mindestens Personenschäden 5,0 Mio. EUR, Sach-, Vermögensschäden und sonstige mindestens 5,0 Mio.

Mit dem Teilnahmeantrag kann der Bewerber zum Nachweis seiner Versicherungswürdigkeit auch die schriftliche Erklärung eines Versicherers vorlegen inkl. der Bestätigung im Auftragsfalle die Mindestdeckungssummen zu versichern.

Die Mindestkriterien sind von nicht präqualifizierten Unternehmen sowohl von präqualifizierten Unternehmen vorzulegen bzw. nachzuweisen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft gem. VOB/A § 6a EU. Hierfür ist das Formblatt KEV 179 Eigenerklärung der Eignung zu verwenden. Alternativ: Eintrag in das Präqualifikationsverzeichnis. Die Mindestkriterien sind von nicht präqualifizierten Unternehmen sowohl von präqualifizierten Unternehmen vorzulegen.

3.1. 3 (Drei) Referenznachweise aus den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren (GJ 2015-2019) mit mindestens folgenden Angaben gemäß § 6a Nr. 3a VOB/A EU. Angaben zur Leistung, die mit der zu vergebenden Leistung (Pfofen-Riegel-Fassade) vergleichbar sind. Zum Nachweis der beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine Referenz mit einer Mindestfassadenfläche (Pfofen-Riegel-Fassade) von über 400 m² an einem Objekt und mindestens eine Referenz mit einer Mindestfassadenhöhe (Pfofen-Riegel-Fassade) von über 6 Meter vorzulegen.

Desweiteren sollen die drei Referenzen folgende Angaben enthalten:

- Ansprechpartner – Auftraggeber – Art der ausgeführten Leistung – Auftragssumme – Ausführungszeitraum- stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfangs einschl. Angabe der ausgeführten Mengen;
- Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer;
- Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal);
- Angaben zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer).

Hierfür ist das Formblatt KEV 179 Eigenerklärung der Eignung zu verwenden. Alternativ: Eintrag in das Präqualifikationsverzeichnis. Die Mindestkriterien sind immer von nicht präqualifizierten Unternehmen sowohl von präqualifizierten Unternehmen vorzulegen bzw. nachzuweisen.

Bei Arbeitsgemeinschaften sind die Referenzkriterien insgesamt nachzuweisen, das heißt, der Referenznachweis ist nicht von jedem Mitglied einzeln zu führen. Die Referenzen sind mit dem Teilnahmeantrag enthaltenen Formblättern nachzuweisen (ggf. mit Beiblättern für die Kurzbeschreibungen).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestkriterien:

Zu 3.1 Referenzen: Mindestens eine Referenz mit einer Mindestfassadenfläche (Pfofen-Riegel-Fassade) von über 600 m² an einem Objekt und mindestens eine Referenz mit einer Mindestfassadenhöhe (Pfofen-Riegel-Fassaden) von über 6 Meter vorzulegen.

Die Mindestkriterien sind von nicht präqualifizierten Unternehmen sowohl von präqualifizierten Unternehmen vorzulegen bzw. nachzuweisen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- Sicherheit für Vertragserfüllung (Vertragserfüllungsbürgschaft) in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme (brutto);
- Sicherheit für Mängelansprüche (Gewährleistungsbürgschaft) in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschl. Nachträge (brutto);
- Sofern eine Bietergemeinschaft gebildet wird, ist mit dem Angebot eine Bietergemeinschaftserklärung einzureichen, aus der die gesamtschuldnerische Haftung und einvertretungsberechtigtes Mitglied der Bietergemeinschaft hervorgeht. Das Formblatt KEV 175 (s. Vergabeunterlagen) ist hierfür zu verwenden;
- Verpflichtungserklärung zum Landes Tariftreue- und Mindestlohngesetz LTMG-BW, Bestätigung über Formblatt KEV 179.3 in den Vergabeunterlagen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 14/09/2020 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 21/09/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/08/2020